



CAMPUS GROßHADERN

UROLOGISCHE KLINIK UND POLIKLINIK
PROF. DR. MED. CHRISTIAN STIEF



Verhaltensregeln nach operativer Behandlung von Harninkontinenz oder Beckenbodendefekten bei der Frau

Sehr geehrte Patientin, wir bitten Sie um die Beachtung folgender Hinweise:

- Duschen ist ab dem 3. Tag nach der Operation erlaubt
- Wundpflaster vor dem Duschen entfernen, nach dem Duschen sauber abtrocknen und bis zum maximal 5. postoperativen Tag frisches Pflaster verwenden
- Vollbäder, Sauna, Dampfbad und Whirlpool für 4 Wochen meiden
- In der Regel verwenden wir selbstauflösendes Nahtmaterial, sollte Sie dieses stören, ist eine Entfernung der Fäden ab dem 10. Tag möglich
- Lokale Östrogenisierung mit Vaginalcreme oder Zäpfchen für 4 Wochen tgl., für 6 Wochen 2x wöchentlich
- Mindestens 8 Wochen kein Geschlechtsverkehr
- Beckenbodengymnastik für 4 Wochen pausieren, danach wieder regelmäßig durchführen
- Maximale Gewichtsbelastung 3 kg in den ersten 4 Wochen, danach langsame Gewichtssteigerung über weitere 8 Wochen
- Fahrradfahren für 4 Wochen meiden
- Extrem-Sportarten für mindestens 3 Monate meiden
- Bei unklaren menstruationsunabhängigen Blutungen, Schmerzen im Becken oder Unterbauch, Stuhlunregelmäßigkeiten, Blut im Stuhl, vaginalem Ausfluss, Schmerzen beim Wasserlassen oder Fieber empfehlen wir eine umgehende Vorstellung in unserer urologischen Ambulanz, Klinikum Innenstadt, bzw. in der urologischen Poliklinik oder Nothilfe, Klinikum Großhadern
- Ca. 10-14 Tage nach Entlassung empfehlen wir eine erste urologische Kontrolle

Notfalladressen und -nummern bei Auftreten von Problemen:

Klinikum Großhadern, Urologische Poliklinik, Marchioninistrasse 15, 81377 München
7:30 bis 16 Uhr: Tel.: 089-4400-73530 oder -76530
ab 16 Uhr Vorstellung über Nothilfe: Tel.: 089-4400-0 (diensthabender Urologe)

Oder

E-Mail an OÄ PD Dr. R. Bauer: ricarda-bauer@med.uni-muenchen.de